



Das vorliegende Buch ist die Begleitpublikation zur gleichnamigen Sonderausstellung des "Ersten österreichischen Museums für Alltagsgeschichte" in Neupölla anlässlich des Gedenkjahres. Der Akzent liegt auf der Geschichte der jüdischen Familien, wenngleich in allen Beiträgen der Antisemitismus, die Shoah und Hinweise auf die Täter nicht ausgeklammert wurden. Der Einleitungstext des Herausgebers bietet einen Überblick über den Forschungsstand der letzten 30 Jahre. Das Spektrum der AutorInnen reicht von der Hauptschullehrerin bis zum Universitätsprofessor und von der Künstlerin bis zum Gemeindesekretär, wobei auch zwei Nachkommen von betroffenen Familien direkt zu Wort kommen. Ausführlicher behandelt werden Familien in Brunn an der Wild, Eggenburg, Gars am Kamp, Gmünd, Heidenreichstein, Horn, Krems, Langenlois, Neupölla, Litschau und Pfaffenschlag.



Friedrich Polleroß, Dr. phil., geboren 1958 in Horn. Studium der Kunstgeschichte und Geschichte an der Universität Wien. Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Kunstgeschichte der Universität Wien, Leiter des Institutsarchives. Vizepräsident des "Institutes für die Erforschung der Frühen Neuzeit" und Mitarbeiter bei mehreren internationalen Forschungsprojekten. Gründer und Leiter des "Ersten österreichischen Museums für Alltagsgeschichte" in Neupölla.

Zahlreiche Publikationen zur Barockkunst in Österreich, zur habsburgischen Repräsentation sowie zur Geschichte des Waldviertels. Zuletzt erschienene Bücher: "Die Kunst der Diplomatie. Auf den Spuren des kaiserlichen Botschafters Leopold Joseph Graf von Lamberg (1653-1706)" (2010) und "100 Jahre Tischlerei Zimmerl-Polleroß. Geschichte einer Waldviertler Familie" (2013). Anerkennungspreis des Landes Niederösterreich für Wissenschaft (1984, 1993), Goldene Ehrennadel der Marktgemeinde Pölla (1997), Goldener Ehrenring der Marktgemeinde Pölla (2008).

Buchpräsentation: "Jüdische Familien im Waldviertel und ihr Schicksal"

Begrüßung

PD Dr. Roman Zehetmayer Leiter NÖ Landesarchiv und NÖ Landesbibliothek

Einführung

Mag. Doris Gretzel Waldviertler Heimatbund

Grußworte

Abgeordneter zum Nationalrat Fritz Ofenauer in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

Buchpräsentation

Dr. Friedrich Polleroß Institut für Kunstgeschichte der Universität Wien

Donnerstag, 6. Juni 2019 17:00 Uhr Lesesaal der Niederösterreichischen Landesbibliothek Kulturbezirk 3, 3109 St. Pölten

> Imbiss mit freundlicher Unterstützung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

Anmeldung: post.k2veranstaltungen@noel.gv.at oder unter 02742/9005-12835

Es wird darauf hingewiesen, dass bei der Veranstaltung Fotos gemacht und zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit sowie der Dokumentation verwendet werden.